

Späne im Getriebe

Beitrag von „inzisivus“ vom 3. November 2004 um 19:06

Danke, ich glaube auch nach wie vor nicht, dass es was mit der servo zu tun hat.
Man überlege sich bitte mal folgendes:

Drei Mechaniker incl. einem Werkstattmeister von VAG sind sich einig, dass es keine "Schwingungsübertragung" sein kann, und dass das Getriebe einen Defekt hat.

Ich zitiere nochmals : "...die Anzahl und die Größe der gefundenen Späne entspricht nicht der Laufleistung...." (aber die Leute haben Angst um ihren Arbeitsplatz!)

Nur der Techniker vom VZ weigert sich beharrlich einen Getriebedefekt einzugestehen, wahrscheinlich um Kosten zu sparen.

Wenn ich schon, um Kosten zu sparen, vorschlage, das Getriebe bei eh ausgebautem Motor mit zu tauschen, könnte man von Seiten des VZ noch mal reagieren. Mir geht es nicht um ein neues Getriebe, ich möchte nur nicht meinen Wagen ein Drittes mal zerlegt wissen, wenn es vorhersehbar war. All der Ärger und die Zeit, die damit verbunden sind.

Auch mag ich es nicht wenn man versucht mich zu vera.....

Somit habe ich, was nicht meine Art ist, meinen Anwalt eingeschaltet.

Ich Bedauere sehr, dass es so kommen musste.